

	<p>Objekt: Sardis</p> <p>Museum: Numismatische Sammlungen der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf Universitätsstr. 1 D-402 Düsseldorf 0211-81-12996 ohannes.wienand@uni- duesseldorf.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: Ls4252.28.01</p>
--	--

Beschreibung

Vorderseite: Büste des Elagabal nach r. (in der Rückansicht), mit Lorbeerkranz in Panzer mit Paludamentum.

Rückseite: Preistisch in leicht perspektivischer Ansicht (auf der Tischplatte vorne die Aufschrift OIKOYMEN...) mit vier verzierten Preiskronen darauf, darunter eine Amphora zwischen zwei Palmzweigen.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 23.56 g; Durchmesser: 35 mm; Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	218-222 n. Chr.
	wer	
	wo	Sardes
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Elagabalus (203-222)
	wo	

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Kleinasien

[Person- wann
Körperschaft-
Bezug]

wer

Iulius Sulpicius Hermophilos

wo

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gebrauchsgegenstand
- Kupfer
- Münze
- Münzmeister
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

Literatur

- D. Calomino, RPC VI (online) Temp. Nr. 4508 (dort der Name der Spiele an der Tischplatte als "XPYCANΘINA (?)" gelesen)..